

Posaunist ins Landesjugendjazzorchester aufgenommen

Justus Schmiedchen, Schüler der Musikschule Mittelsachsen, ist in das Landesjugendjazzorchester Sachsen aufgenommen worden. Der 16-Jährige aus Hochweitzschen überzeugte bei einem Nachwuchsworkshop an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig. Das Jugend-Jazzorchester ist nach eigener Aussage „eine Bigband voller Talent, Leidenschaft und Temperament.“ Die besten Nachwuchsjazzler Sachsens finden sich hier zwei Mal im Jahr zusammen, um mit verschiedenen Workshopleitern dem Publikum ihre Freude an der Musik zu vermitteln. In aufregenden Probephasen werden immer wieder neue Stilrichtungen und Programme erarbeitet, sodass die sich ständig ändernde Bigband-Besetzung einen großen Einblick in die Welt des Jazz bekommt. Das große Netzwerk, welches dabei entsteht, hilft den Musikern, untereinander Kontakt aufzunehmen und gemeinsam zu arbeiten.

„Wir freuen uns so sehr mit Justus, für den ein großer Traum in Erfüllung ging“, so Margot Berthold, Leiterin der Musikschule Mittelsachsen. „Gleichzeitig gratulieren wir aber eben auch seinem sehr erfolgreichen Lehrer, Herrn Andreas Berger, der mit seinem Unterricht hervorragende Arbeit leistet und der nun schon den dritten Schüler in Landes-Orchestern unterbringen konnte!“ Justus Schmiedchens „Auftritts-Bilanz“ als Ensemblespieler ist einfach nur beeindruckend: Im vergangenen Schuljahr absolvierte er zehn Auftritte mit dem Jugendblasorchester und 19 Auftritte mit dem Blechbläserquartett der Musikschule Döbeln (beide unter der Leitung von Andreas Berger). Darüber hinaus ist er auch noch Posaunist in der Small Town Big Band Döbeln.



Justus Schmiedchen (Mitte) bei einem gemeinsamen Auftritt mit dem Mitglied des Landesjugendblasorchesters Clemens Eichler (links) sowie Georg-Friedrich Schumann. Foto: Margot Berthold